

STATISTISCHE BERICHTE



Sch
04. MRZ 1956

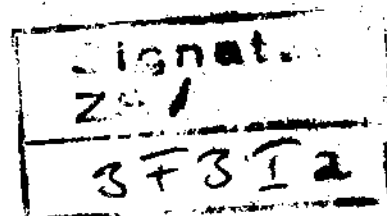
26 43



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. V/20/76

Erschienen am 14. November 1956



Schnellbericht

über die Umsatzentwicklung des Einzelhandels

im Bundesgebiet im Oktober 1956

(5829)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

Die Entwicklung in den wichtigsten Geschäftszweigen
(Veränderung in vH)

Zahl der bericht. Verkaufs- stellen	Geschäftszweig des Einzelhandels	Umsatzwerte				Werte preisber.
		Okt. 56 gegen Sept. 56	Okt. 55 gegen Sept. 55	Okt. 56 gegen Okt. 55	10 Mon. 56 gegen 10 Mon. 55	Okt. 56 gegen Okt. 55
4652	Lebensmittel aller Art	+ 4	+ 4	+ 8	+ 10	+ 6
440	Obst, Gemüse, Südfrüchte	- 8	- 10	+ 6	+ 7	0
465	Milch und Milcherzeugnisse	0	- 2	+ 6	+ 5	+ 2
209	Schokolade und Süßwaren	+ 10	+ 10	+ 8	+ 10	.
729	Tabakwaren	+ 4	+ 3	+ 7	+ 8	+ 7
566	Oberbekleidung	+ 66	+ 81	- 2	+ 6	.
1300	Textilwaren aller Art	+ 39	+ 41	+ 3	+ 8	+ 2
166	Metzwaren	+ 35	+ 28	+ 8	+ 6	.
289	Wäsche und Bettwaren	+ 14	+ 14	+ 5	+ 11	.
317	Wirk-, Strick- und Kurzwaren	+ 26	+ 30	0	+ 8	.
618	Schuhwaren	+ 33	+ 38	+ 4	+ 8	+ 3
558	Eisenwaren und Küchengeräte	+ 13	+ 8	+ 10	+ 13	+ 7
185	Beleuchtungs- u. Elektrogeräte	+ 13	+ 13	+ 9	+ 16	+ 7
274	Rundfunk-, Fernseh-, Phonoartikel	+ 10	+ 15	+ 17	+ 23	.
378	Möbel	+ 9	+ 12	+ 6	+ 16	+ 2
300	Bücher	+ 17	+ 9	+ 12	+ 9	.
424	Papier- und Schreibwaren	+ 8	+ 4	+ 9	+ 9	+ 9
298	Galanterie- und Lederwaren	0	+ 2	+ 6	+ 9	.
445	Uhren, Gold- und Silberwaren	0	0	+ 5	+ 10	.
362	Apotheken	+ 10	+ 6	+ 7	+ 8	.
553	Drogerien	0	- 2	+ 7	+ 7	+ 8
345	Seifen, Bürsten, Parfümerieart.	0	+ 4	+ 6	+ 13	.
272	Fahrräder, Krafträder u. Zubehör	- 10	- 16	- 12	0	.
445	Brennmaterial	+ 4	+ 2	+ 15	+ 20	.
Textilwareneinzelhandel		+ 44	+ 47	+ 3	+ 9	+ 2

Hinweis: Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über den Binnenhandel ihres Gebietes können dort unter der Nr. G I bezogen werden.

Die Umsatzentwicklung des Einzelhandels im Oktober 1956

Im Oktober lagen die Umsatzwerte der Einzelhandelsgeschäfte im durchaus saisonüblichen Ausmaß und wie im gleichen Vorjahrszeitraum um 14 vH höher als im Vormonat September. Es wurde im Vergleich zum Oktober des Jahres 1955 wertmäßig um 7 vH und nach Ausschaltung der Preiserhöhungen um 5 vH mehr umgesetzt. In den bisherigen 10 Monaten des Jahres 1956 verkauften die Einzelhandelsgeschäfte um 10 vH mehr als im entsprechenden Vorjahrszeitraum.

Der regelmäßig im Oktober zu beobachtende saisonal bedingte Aufschwung der Verkaufstätigkeit im Einzelhandel pflegt seinen stärksten Ausdruck beim Textil- und Bekleidungseinzelhandel zu finden, da zu dieser Zeit zumeist das Herbstgeschäft voll wirksam ist. In diesem Jahr blieb der relative Anstieg zum Oktober im Ausmaß etwas hinter der Erhöhung, die sich vom September zum Oktober 1955 ergeben hatte, zurück. Das lag jedoch in erster Linie daran, daß im vorjährigen Oktober besonders hohe Umsätze erzielt worden waren. Damit dürfte es zusammenhängen, daß in den Oberbekleidungs-geschäften nicht ganz das Umsatzergebnis vom Oktober des Jahres 1955 erreicht worden ist. Bei den Meterwarenfachgeschäften hielt die verstärkte Umsatzstätigkeit auch im Oktober an. Gegenüber dem gleichen Vorjahrsmonat erzielten sie eine Verkaufszunahme von 8 vH. Im Textilwareneinzelhandel wurde im Oktober zu jeweiligen Preisen gerechnet um 3 vH und zu konstanten Preisen um 2 vH mehr umgesetzt als vor Jahresfrist. Der Vergleich der Umsätze in den bisherigen 10 Monaten des Jahres 1956 ergibt ein Plus von 9 vH gegenüber dem entsprechenden Zeitabschnitt des Vorjahres.

Die Schuhwarengeschäfte konnten ihre Umsätze gegenüber September um ein Drittel erhöhen. Diese Verkaufsteigerung war zwar ein wenig niedriger als im entsprechenden Vorjahrszeitraum, jedoch wurde um 4 vH mehr verkauft als im Oktober 1955.

Der Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln (Fleischer und Bäcker nicht einbezogen) setzte etwa entsprechend dem prozentualen Unterschied in der Länge der beiden Monate um 4 vH mehr um als im Vormonat September. Diese Entwicklung entspricht dem Umsatzverlauf vom September zum Oktober 1955. Auch in den einzelnen Geschäftszweigen zeigte sich beim Übergang vom September zum Oktober dieses Jahres jeweils beinahe die gleiche Entwicklung wie vor Jahresfrist. Es darf daraus geschlossen werden, daß in den dies-jährigen Oktoberumsätzen Vorrats- bzw. Angetkäufe wegen der weltpolitisch bedeutsamen Ereignisse in Ungarn und am Suez-Kanal in fühlbarem Umfang nicht wirksam geworden sind. Insgesamt setzte der Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln wertmäßig um 8 vH mehr um als im Oktober des Vorjahres; bei Abzug der inzwischen erfolgten Preiserhöhungen zeigte sich ein Verkaufsplus von 5 vH.

Im Einzelhandel mit Hausrat und Wohnbedarf konnten im Oktober 1956 dem Wert nach um 10 vH und nach Ausschaltung der Preiserhöhungen um 7 vH höhere Umsätze als im Oktober 1955 erzielt werden. Die Fachgeschäfte für Rundfunk-, Fernseh- und Phonoartikel überschritten das Verkaufsergebnis vom Oktober des vorangegangenen Jahres um 17 vH. Sie erreichten in der Zeit seit Januar 1956 eine Umsatzsteigerung von fast einem Viertel gegenüber dem Zeitabschnitt Januar/Oktober 1955.

Die übrigen Geschäftszweige meldeten im allgemeinen die saisonüblichen Umsatzveränderungen. Die Buchhandlungen und Schreibwarengeschäfte setzten - in stärkerem Ausmaß als im Vorjahr - im Oktober um 17 vH bzw. 8 vH mehr um als im September und erreichten damit in der Zusammenfassung der Umsätze des Zeitabschnitts Januar bis Oktober 1956 ein um je 9 vH höheres Ergebnis als im gleichen vorjährigen Zeitabschnitt. Die Fahrradgeschäfte lagen um 12 vH unter dem Umsatz vom Oktober 1955.

Entwicklung der Warenbereiche des Einzelhandels
einschl. Warenhäuser, Kleinpreisgeschäfte und Konsumgenossenschaften
(Veränderung in vH)

Warenbereich	Umsatzwerte				Preise	Werte preisber.
	Okt. 56 gegen Sept. 56	Okt. 55 gegen Sept. 55	Okt. 56 gegen Okt. 55	10 Mon. 56 gegen 10 Mon. 55	Okt. 1956 gegen Okt. 1955	
Gesamter Einzelhandel	+ 14	+ 14	+ 7	+ 10	+ 2	+ 5
davon:						
Nahrungs- und Genußmittel	+ 4	+ 4	+ 8	+ 9	+ 2	+ 5
Bekleidung, Wäsche, Schuhe	+ 43	+ 47	+ 3	+ 9	+ 1	+ 2
Hausrat und Wohnbedarf	+ 12	+ 11	+ 10	+ 16	+ 3	+ 7
Sonstige Waren	+ 6	+ 3	+ 8	+ 11	+ 2	+ 6
Unterschied (der Kalendertage in der Zahl (der Verkaufstage	+ 3 vH + 8 vH	+ 3 vH -	- + 4 vH	- + 1 vH		

